



Advent & Weihnachten Pfarrbrief 2020

Kath. Pfarramt St. Jakob
Marktplatz 15
92421 Schwandorf

www.stjakob-schwandorf.de

Telefon: 09431/2285

Fax: 09431/3093

Email: st-jakob.schwandorf@
bistum-regensburg.de

Eucharistiefeiern
in St. Jakob an Sonntagen

Samstag 18.00 Uhr

Sonntag 8.15 Uhr und
10:30 Uhr

*advent*to
geh hin mach mit!

Jeden Adventssonntag,
Adventliche Wort-Gottes-Feier
um 17 Uhr
auf diversen Plätzen

*weihnacht*to
geh hin mach mit!

Hi. Abend
Krippenfeier
für Kinder mit Begleitung, 16 Uhr

Christmetten
18 Uhr und 22 Uhr in der Kirche
und
zur Mitternacht vor der Kirche

1. Feiertag
Eucharistie um 8.15 Uhr und
10.30 Uhr

Weihnachtsvesper, 17.00 Uhr

2. Feiertag
Eucharistie um 8.15 Uhr und
10.30 Uhr



Fürchtet euch nicht!

Gott allein will und muss auch in Zeiten der Corona-Pandemie nicht auf Abstand gehen. Er sucht die Berührung und riskiert in seiner Menschwerdung alles. Aus Liebe zu den Menschen wird er Mensch – in aller Gefährdetheit und Zerbrechlichkeit der Welt. Er hält so wie über Maria, Josef und Jesus schützend seine Hände über alle und ermutigt zu Liebe, Herzlichkeit, Menschlichkeit und Hilfe. Gott wird Mensch überall dort, wo Menschen im Einsatz füreinander ihr Leben riskieren.

2020 – Weihnachten wie noch nie!

Liebe Christinnen und Christen in der Pfarrei St. Jakob, seit Anfang November fragen (mich) angesichts der besorgniserregenden Entwicklung der Corona-Pandemie zunehmend Menschen: Wie wird es denn mit Weihnachten? Meine Antwort lautet: Weihnachten findet statt. Ziemlich sicher anders als gewohnt. Eben wie noch nie. Aber nichts vom Geheimnis, von der Botschaft und vom Glanz dieses Festes muss auf der Strecke bleiben. Vielleicht heißt Weihnachten feiern in diesem Jahr, weniger auf Äußerlichkeiten, die sich um das Fest herum entwickelt haben, zu schauen, sondern stärker auf den Kern des Festes zu achten. Liebe, Herzlichkeit, Nähe, Verständnis, Menschlichkeit, Zeit und Hilfe sind Werte, die wir schenken können, ohne viel Geld ausgeben zu müssen. Das Entscheidende dabei ist die Weite des Herzens und nicht die Größe des Geldbeutels. Auf das Herz kommt es an bei jedem Weihnachtsgeschenk.

Weihnachten wie noch nie! – das stellt also keinen Seufzer dar, sondern bringt – Corona zum Trotz – unsere Freude auf ein von innen her, ein aus dem Herzen erleuchtetes Weihnachten zum Ausdruck. Wir Christen sind optimistisch, hoffnungsfroh und hoffnungstark, lebensfreudig und lebenskräftig. Denn wir haben Grund für eine solche optimistische Lebenseinstellung. Drei Wörter der Weihnachtsbotschaft, die die Engel auf den Fluren Betlehems singen, reihen sich zu einem der ganz großen Hauptsätze des Christentums zusammen, die unsere Kirchen den Menschen anzubieten haben: **Fürchtet euch nicht!** Es sind drei wunderbare Worte, die in unserem Alltag wirksam werden möchten. Sie wollen uns die Furcht nehmen vor dem Unbekannten, vor der großen Herausforderung und auch vor manchem notwendigen Verzicht. Sie wollen uns ermutigen zur Liebe und Menschlichkeit.

Ich meine, ein gutes Miteinander in der Familie, im Freundeskreis und in der Pfarrgemeinde kann uns in diesen durchaus ernstesten Tagen eine tiefe weihnachtliche Freude schenken. Und Gott freut sich mit, weil dann sein Sohn nicht umsonst Mensch geworden ist.

Weihnachten findet statt! – in der Kirche, auf dem Markt- und Kirchplatz und – ganz wichtig – auch daheim. Dort sind wir Haus-Kirche! Und deswegen feiern wir auch Hausgottesdienst. Für den Advent und für die Feier des Festes erhalten Sie mit diesem Brief Informationen und Angebote sowie eine herzliche Einladung. Beachten Sie auch die Materialien in der Kirche oder auf unserer Pfarrei-App und Homepage.

Mit den besten Wünschen für einen guten Advent und ein frohes Weihnachtsfest grüße ich Sie im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie des Pfarrgemeinderats und der Kirchenverwaltung sehr herzlich. Behüte Sie Gott.

Ihr Pfarrer *Monsignore Hans Amann*

Advent – warten auf das Kommen Jesu

Advent ist die Zeit des bereit Werdens für die Wiederkunft Jesu Christi am Ende der Zeiten und für das Fest seiner Geburt an Weihnachten, aber auch für die Ankunft Gottes in mir. Deshalb laden wir Sie sehr herzlich ein.



Adventliche Wort-Gottes-Feier jeden Adventssonntag um 17 Uhr

- 1. Adventssonntag im Spitalgarten (an der Spitakirche)**
- 2. Adventssonntag im Anwesen Westiner, Krondorf**
- 3. Adventssonntag am Adolph-Kolping-Platz**
- 4. Adventssonntag im Grüngelände Bösl, Richt**

Diese vier auf eine Dauer von jeweils 35 Minuten angelegten Gottesdienste werden familiengerecht gestaltet, so dass Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen angesprochen und einbezogen werden. Adventliche Symbolik, das Hören des Wortes Gottes, Gebet und Gesang geben dem Gottesdienst seine Gestalt.

Von den Teilnehmern sollen Laternen mit brennenden Kerzen mitgebracht werden; bei den Kindern darf es gerne ihre Martinslaterne sein. Eine Sitzgelegenheit wird nicht angeboten. Das Mitbringen eines Klapphockers ist bei Bedarf möglich.

Bei jedem dieser Gottesdienst gelten die bekannten Hygienevorschriften:

- 1. Maske tragen vom Betreten bis einschliesslich des Verlassens des Platzes***
- 2. Abstand von 1,50 Meter in alle Richtungen einhalten***
- 3. Vorgaben der Ordner des Pfarrgemeinderats Folge leisten***

Advent der Senioren am 4. Dezember

Am Freitag, 4. Dezember um 15 Uhr adventliche Eucharistiefeier. Anschl. spielt und singt Kirchenmusikerin Maria Pritzel ca. 20 Minuten adventliche Weisen.

RORATE-Gottesdienst bei Kerzenlicht am 9. Dezember

Am Mittwoch, 9. Dezember findet um 6.00 Uhr in St. Jakob bei Kerzenlicht der obligatorische Rorate-Gottesdienst statt. Kerzen werden angeboten oder können mitgebracht werden. Nur wenn es die Lage erlaubt, folgt darauf im Pfarrsaal ein gemeinsames Frühstück.

Schwandorfer Advent – Musikal. Vesper mit der á capella-Gruppe B'nT'

Am 3. Adventssonntag, 13. Dezember, findet um 14.00 Uhr in St. Jakob eine musikalische Vesper mit der jungen a capella Gruppe B'nT aus Regensburg statt. In ihr sind u. a. drei ehemalige Regensburger Domspatzen. Diese Art von Vesper beinhaltet Gebet und Meditation sowie klassisch-chorischen Gesang kombiniert mit modernen Klängen. So entsteht eine besinnliche, aber auch bewegte und frische Vesper. Spenden für die Musiker sind erwünscht. **Zu dieser besonderen Vesper ist eine Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 2285, unbedingt erforderlich!**

Weihnachten – Gott macht Lust auf Ostern

Gott wird Mensch. Aus dem Gesicht eines neugeborenen Kindes lächelt uns der entgegen, dem wir alle unsere Existenz verdanken. Jesus, der mit uns durchs Leben geht und uns im Sterben durch sein Kreuz und seine Auferstehung Leben in Fülle schenkt.

weihnacht†*logo*
geh hin | mäch mit!

Wegen der beschränkten Anzahl der Plätze in St. Jakob findet die auf 45 Minuten angelegte Krippenfeier der Kinder auf dem oberen Marktplatz statt. Es gelten auch hier die bekannten Hygienevorschriften. Siehe Seite 3! Aus gleichem Grund werden auch drei Christmetten gefeiert, um vielen die Möglichkeit zur Miteier zu geben.

Gottesdienste Heiliger Abend 24. Dezember und Weihnachten 25. Dezember

16.00 Uhr auf dem Marktplatz: Krippenfeier der Kinder mit ihren Eltern

Musik: Jugendchor St. Jakob und Gemeinde

18.00 Uhr in der Kirche: Christmette

Musik: Ensemble der Jugendblaskapelle der VHS

22.00 Uhr in der Kirche: Christmette

Musik: Orgel und Gemeinde

00.00 Uhr auf dem Kirchplatz: Mitternachts-Christmette

Musik: Orgel und Gemeindegeseang

08.15 Uhr in der Kirche: Eucharistiefeier am Weihnachtsmorgen

10.30 Uhr in der Kirche: Eucharistiefeier am Weihnachtstag

Musik: Kirchenchor St. Jakob und Gemeinde

17.00 Uhr in der Kirche: Feierliche Weihnachtsvesper

Bereitet dem Herrn den Weg – Umkehr und Buße im Advent

Zur Bereitung des eigenen Herzens auf Weihnachten bieten sich an:

- die Versöhnung in der Beichte samstags um 17.30 Uhr bzw. am 19.12. um 17 Uhr
- der Bußgottesdienst am 15. oder 16. Dezember jeweils um 19.00 Uhr

Hinweis zur Heizung in der Pfarrkirche St. Jakob

Die Kirche kann aus Infektionsschutzgründen derzeit nicht geheizt werden. Ziehen Sie deswegen warme Kleidung an und bringen Sie gerne auch eine warme Decke mit.

Kirchgeld 2020

Mit diesem Brief zu Weihnachten bitten wir alle Katholiken, die über 18 Jahre alt sind und ein eigenes Einkommen haben, um die Gabe des Kirchgelds von 1,50 € für das Jahr 2020. Es kommt in vollem Umfang unserer Pfarrei zugute, während die Kirchensteuer für die Bedürfnisse des ganzen Bistums bestimmt ist. Das Kirchgeld ist von wesentlicher Bedeutung bei der Erfüllung der vielfältigen Aufgaben in der Liturgie und Seelsorge, der Belange der Kirche, des Pfarrheims und der beiden Kindergärten sowie des angestellten Personals. Vergelt's Gott!